

# COMMON WADDEN SEA SECRETARIAT

Virchowstrasse 1  
D-26382 Wilhelmshaven  
Federal Republic of Germany  
waddensea-secretariat.org  
waddensea-worldheritage.org



---

CWSS • Virchowstraße 1 • D-26382 Wilhelmshaven

Unsere Ref.: L15-079

Name: Gerold Lüerßen

Tel: +49 (0) 4421 9108 16

Fax: +49 (0) 4421 9108 30

E-Mail: [luerssen@waddensea-secretariat.org](mailto:luerssen@waddensea-secretariat.org)

Datum: 01-07-2015

## Weniger Rastvögel im Watt

Bericht über Bestandstrends von 34 Zugvogelarten im internationalen Wattenmeer vorgelegt

Wilhelmshaven, 1. Juli 2015: Das internationale Wattenmeersekretariat veröffentlicht einen Bericht über die Entwicklung der Rastvogelzahlen im Wattenmeer. Insgesamt werden 33 Arten seit 25 Jahren überwacht. Für eine Art, die Eiderente, existiert kein Langzeittrend, da sie erst seit 1993 überwacht wird. Dabei zeigt sich: Die Zahlen von 14 Arten nehmen ab, bei 13 Arten zeigen sie keine Veränderung und bei 6 Arten nehmen sie zu. Zu den Arten mit abnehmenden Beständen gehören Austernfischer, Dunkler Wasserläufer, Ringelgans und die Silbermöwe. Diese Arten sind zwar noch nicht ausgesprochen selten geworden, aber ihre Zahlen gingen in den letzten 25 Jahren um bis zu 50% zurück. Auch die in großer Anzahl vorhandenen Arten wie Alpenstrandläufer oder Lachmöwen zeigen klare rückläufige Trends. Zu den 13 beständigen Arten gehören z.B. Rotschenkel, Großer Brachvogel und Pfuhlschnepfe. Zahlenmäßig zugenommen haben Arten, wie z. B. Löffler und Weißwangengans.

Die Gründe für die unterschiedlichen Entwicklungen sind unklar. Es gibt Hinweise, dass garnelen- und fischfressende Arten wie Löffler und Kormoran und auch pflanzenfressende Arten wie die Weißwangengans zunehmen. Rastvögel, die Würmer und Schalentiere der Wattflächen auf ihrem Speiseplan haben, nehmen dagegen eher ab.

*„Die Gründe für die sich ändernden Rastvogelzahlen im Wattenmeer zu finden, ist eine Herausforderung, die nur interdisziplinär angegangen werden kann. Nationale Gesetze, europäische Richtlinien und der Weltnaturerbe-Status des Wattenmeeres, die alle auch dem Schutz der Rastvögel dienen, erfordern eine Untersuchung der Ursachen für die Abnahme der Vogelzahlen. Wir müssen die ökologischen Zusammenhänge besser kennen, bevor Initiativen ergriffen werden können, um die negativen Trends zu stoppen“* sagt Karsten Laursen, leitender Wissenschaftler der dänischen Universität Aarhus und Vorsitzender der Joint Monitoring of Migratory Birds Group (JMJB), die mit dem Wattenmeersekretariat die Zählung der Rastvögel im Wattenmeer organisiert und auswertet.

Seit 25 Jahren werden jährlich regelmäßige systematische Rastvogelzählungen im Wattenmeer durchgeführt. Einige hundert ehrenamtliche Vogelzähler und professionelle Ornithologen aus verschiedenen Einrichtungen und Behörden nehmen daran teil. Die Zählungen sind Teil des ‚Trilateral Monitoring and Assessment Program‘ (TMAP), das gemeinsam von den Umweltministerien Dänemarks, Deutschlands und der Niederlande zur Überwachung des Wattenmeers durchgeführt wird.

Titel des Berichtes: Trends of Migratory and Wintering Waterbirds in the Wadden Sea 1987/1988-2011/2012 (nur englische Version vorhanden)

Autoren: Jan Blew, Klaus Günther, Bernd Hälterlein, Romke Kleefstra, Karsten Laursen und Gregor Scheiffarth.

Herausgeber: Gemeinsames Wattenmeersekretariat, Wilhelmshaven

Download: [http://www.waddensea-secretariat.org/migb\\_trends\\_up\\_to\\_2012](http://www.waddensea-secretariat.org/migb_trends_up_to_2012)

Weitere Informationen: Karsten Laursen, Department of Bioscience, Aarhus University, **Dänemark**  
Mobil: 0045 2562 7210 Büro: 0045 8715 8846 Email: [kl@bios.au.dk](mailto:kl@bios.au.dk)

Jan Blew, BioConsult SH, Husum, **Deutschland**  
Mobil: 0179 2309 133 Büro: 04841 6632 912 Email: [j.blew@bioconsult-sh.de](mailto:j.blew@bioconsult-sh.de)

Gregor Scheiffarth, Nationalparkverwaltung Niedersächsisches Wattenmeer.  
Wilhelmshaven, **Deutschland**  
Mobil: 0170 4646 048 Büro: 04421 911 155  
Email: [gregor.scheiffarth@nlpv-wattenmeer.niedersachsen.de](mailto:gregor.scheiffarth@nlpv-wattenmeer.niedersachsen.de)

Romke Kleefstra, SOVON, Nijmegen, **Niederlande**  
Büro: 0031 2474 104 10 Email: [romke@kleefstra@sovon.nl](mailto:romke@kleefstra@sovon.nl)